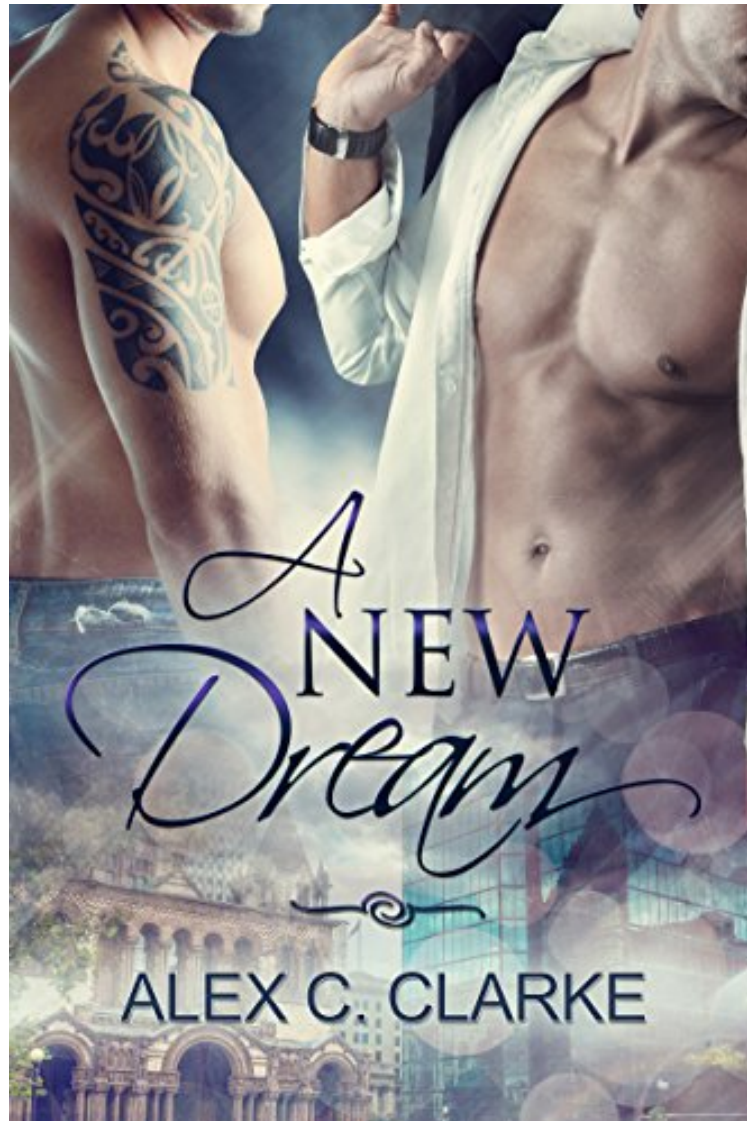


[Free and download] A New Dream (Dreams Book 1) (English Edition)

A New Dream (Dreams Book 1) (English Edition)

Von Alex C. Clarke

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #155965 in eBooksVerffentlicht am: 2015-06-22Erscheinungsdatum:
2015-06-22File Name: B0107P4IPU | File size: 27.Mb

Von Alex C. Clarke : A New Dream (Dreams Book 1) (English Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised A New Dream (Dreams Book 1) (English Edition):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Falsche Fakten und unsympathische eindimensionale FigurenVon K. G.Die guten Rezensionen haben mich verführt, eine recht hohe Erwartung an den Tag zu legen, als ich diese Geschichte begonnen hab. Aber schon die ersten Seiten haben mich mit falschen Fakten, Details, die einfach so nicht stimmen, und mit Hauptfiguren überrascht, die ich beide vollkommen unsympathisch finden musste. Den Review muss ich also einfach mal gegen die anderen stellen. Hab ber unlimited

gelesen, somit wenigstens kein Geld verloren, aber kostenlose fanfiction hab ich schon besser gelesen als diese Geschichte. Die Story-Idee ist vielleicht ganz nett. Ein Mann mittleren Alters, der nahe an erwachsene Kinder und eine tödlich verunglückte Ehefrau vorzuweisen hat, will sich von seinen Depressionen befreien, indem er etwas vollkommen anderes macht. Er wird vom Anwalt zum Barkeeper. Reist von Frankreich in die USA. Und da ging es schon los. Wie unlogisch ist das? Ein Franzose, der auswandern möchte, wird sich unter Umständen vielleicht an ein Land wenden, in dem auch seine Sprache gesprochen wird. Warum nicht Kanada? Die Mhr mit der Green-Card, auch wenn dieser Fakt einmal stimmte, macht keinen Sinn. Regelrecht gergert hat mich der Umstand, dass er seine Kinder, die ihre Mutter vor gerade drei Jahren verloren haben und gerade einmal 18, also vor dem Gesetz vielleicht, aber sicherlich noch nicht in sich erwachsen sind, einfach mal so verlässt. Wäre er an die Mittelmeerküste gegangen, um dort auf einer Yacht abzuhängen, meinetwegen, aber gleich über den Atlantik? Die Autorin hat offensichtlich keine Kinder und auch niemanden in ihrem Freundeskreis, der welche hat, sonst hätte ihr jemand gesagt, wie unglaublich unsympathisch so ein Verhalten ist. Die andere Figur ist nicht viel besser. Marine, einfach mal so Soldat geworden, weil er mit Gewalt so schlecht zurecht kommt und eine traumatische Kindheit hatte? Davon mal ab, dass man im Marine-Corps ziemlich stolz ist und nicht einfach mal so hinein kommt und auch nicht einfach mal so wieder abhaut. Falsche Fakten: Die Stewardess vom Bodenpersonal, die Bordkarten kontrolliert und dem armen Emo-Franzosen das kalte Grausen beschert, weil sie weiblich ist und ihn anlacht, ist mit einem Mal auch an Bord und kippt dem anderen ein Getränk über, weil der dem Emo-Franzosen zu nahe gekommen ist. WTF? Viel geflogen sind wir also noch nicht. Das Kennenlernen der zwei im Flugzeug war komplett beknackt. Sie sitzen nebeneinander und fangen nach ca. zehn Minuten, die sie einander kennen, einfach mal an rumzumachen? Ab diesem Punkt hab ich die Seiten in Zehnerblöcken umgeblättert, aber es geht so weiter. Der Emo-Franzose hat einen Barkeeperjob online abgegriffen. Was kommt mit dem Deal einfach so dazu? Eine Hammergeile Wohnung! Weil die in Boston auf der Straße liegen. Jawoll, in bester Lage und natürlich einfach eine Etage unter der von dem Love-Interest und geschmackvoll möbliert, Bettchen fertig bezogen, Heizung an, so dass noch am ersten Tag, gleich nach Auspacken der Koffer, rumgemacht wird. Emofranzose ist zum ersten Mal in der Stadt, in dieser Wohnung, aber er lässt gleich mal seine Tür offen stehen! Der Franzose schaut auf die Uhr und denkt in pm und am. In der Bar..., wenn man sich nicht auskennt, sollte man nicht darüber schreiben. Ich könnte einfach so weiter machen. Es gab keine Buchseite, auf der nicht solche Klopper passierten. Fazit: wer sich einen Stapel Sexszenen ohne Sinn und Verstand in einem Plot voller Lächer und mit papierdünnen unsympathischen Figuren reinziehen will, der ist hier richtig. Es gibt ein HEA, ich mein, sie beschließen nach ein paar Wochen des Zusammenseins dann gleich mal zu heiraten. Zwei Sterne nur, weil ich kaum Fehler in der RS gefunden habe. Mich macht eher nervig, dass aus der Dream-Geschichte eine Serie werden soll. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Einfach nur schön. Von Ellyn Jahre nach dem Tod seiner Frau wagt der Franzose David in den USA einen Neuanfang. Nach dem Gewinn einer Greencard beschließt er auszuwandern um endlich über den Tod von Suzanne hinwegzukommen und wieder zu leben. Das Leben als Anwalt gibt er auf und zurück lässt er zwei erwachsene Kinder, die den Vater nur ungern ziehen lassen. Doch Jules und Jen wissen selbst gut genug, dass ihr Vater am Ende ist. Auf dem Flug nach Boston lernt er James kennen. Einen Amerikaner, der ihn vom ersten Anblick in Verwirrung strzt. James, der ebenfalls ein neues Leben beginnt, ist ein ehemaliger Marine. Eine Knieverletzung hat ihn gezwungen die Streitkräfte zu verlassen und gemeinsam mit seinem früheren Kollegen Bo hat er in ein Lokal investiert, das sie in Boston betreiben wollen. James ist von David bewirgt, doch Gefühle lässt der attraktive Mann nicht zu. Seine Vergangenheit ist problematisch und hängt wie ein dunkler Schatten über seiner Gefühlswelt. Im Leben passiert jedoch nichts zufällig wie es scheint. Es ist ausgerechnet das Lokal von Bo und James, wo David seine neue Stelle antreten wird. Und für James und David beginnt eine aufregende Zeit, die einer Fahrt mit der Achterbahn gleicht. Sie fühlen sich beide zueinander hingezogen. Doch während James sich mit diesen ungebeten und unerwünschten Gefühlen auseinandersetzen muss, hinterfragt David sein bisheriges Leben und seine Beziehung zu Suzanne, die er doch sehr geliebt hat. Ist er schwul oder fühlt er nur für James? Was ist richtig und wichtig? Inwieweit kann und will er sich auf diesen irgendwie mysteriösen Mann einlassen? Die Liebesgeschichte von James und David wird sehr ruhig und langsam erzählt, wird jedoch niemals langweilig. Blicke und Gesten sind sehr intensiv beschrieben und sie gehen nicht nur den Protagonisten, sondern auch dem Leser sehr unter die Haut. Jedes Kapitel wird entweder aus der Sicht von James oder David erzählt. Wirkliche Wiederholungen, die den Leser langweilen könnten, gibt es dabei nicht. Natürlich ist es keine einfache Geschichte, auch wenn sich beide Männer von Anfang an zu einander hingezogen fühlen. Sie sind ja beide nicht mehr jung und haben beide bereits ein Leben gelebt. Mit ihrer Vergangenheit müssen sie jedoch erst abschließen, damit sie eine gemeinsame Zukunft haben können. Diese Geschichte hat mir wahnsinnig gut gefallen, auch wenn ich zum Glück nicht durch ein Tal voller Tränen waten musste. Alex C. Clarke hat einen einfühlsamen und unaufdringlichen Erzählstil, der auch ohne das bergrohe Drama auskommt. Es wird noch ein weiteres Buch geben, das jedoch von einem anderen Paar handelt. Darauf freue ich mich schon sehr. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. a new dream - a new life Von Hauselfein boston. i liked it very much. even my english is rusty, and there some words i never even heard off, i could easily follow this beautiful story of two men, who both starts new lifes. i'm looking forward of the following book :)

Kurzbeschreibung After his wife Suzanne passed away in a car accident, David slowly retreated into depression. Three years later, he decides to leave France for Boston for a complete life makeover. He hangs up his lawyer three-piece suit to become a bar manager. On the plane, he meets James, co-owner of the bar. James is a former Marine, a very gay one tattooed, muscled, and yummy. The problem is, David would like to explore the feelings he has for his boss, but James doesn't do feelings. At all. Like, never. Well, never say never

Kurzbeschreibung After his wife Suzanne passed away in a car accident, David slowly retreated into depression. Three years later, he decides to leave France for Boston for a complete life makeover. He hangs up his lawyer three-piece suit to become a bar manager. On the plane, he meets James, co-owner of the bar. James is a former Marine, a very gay one tattooed, muscled, and yummy. The problem is, David would like to explore the feelings he has for his boss, but James doesn't do feelings. At all. Like, never. Well, never say never